

# Trial-Regeln XCO-NRW-CUP 2016

	<u>Startzeiten Trial:</u>
	fixer Starttermin für alle Trialveranstaltungen im NRW-Cup.
	U15 beginnt um 9:45 Uhr mit der Begehung. Startliste wird auf HP des Vereins veröffentlicht.
9:45 - 9:55 Uhr	max. 5 minütige Begehung der Strecke für jeden Fahrer in der Klasse U15 m/w
10:00 - 11:30 Uhr	Trialdurchgang für U15 m/w gemäß Starterliste. (Begründet Verspätete können im Zeitfenster am Ende starten (Kommissäre entscheiden))
11:30- 11:40 Uhr	max. 5 minütige Begehung der Strecke für jeden Fahrer in der Klasse U13 m/w
11:45- 12:45 Uhr	Trialdurchgang für U13 m/w gemäß Starterliste. (Begründet Verspätete können im Zeitfenster am Ende starten (Kommissäre entscheiden))
12:45- 12:55 Uhr	max. 5 minütige Begehung der Strecke für jeden Fahrer in der Klasse U11 m/w
13:00 - 14:00 Uhr	Trialdurchgang für U11 m/w gemäß Starterliste. (Begründet Verspätete können im Zeitfenster am Ende starten (Kommissäre entscheiden))

	<u>XCO-Startmodi</u>
	Es wird für jede Altersklasse eine Trial-Ergebnisliste separat für m und für w erstellt. Für die Startaufstellung wird eine gemeinsame Liste für m/w erstellt.
U13+U15 m/w	Startaufstellung je Altersklasse gemäß Trial-Ergebnis als Jagdstart bis Platz 10. Jeweils 5 sec. Abstand.
U13+U15 m/w	Ab Platz 11 Massenstart für alle Sportler aus der Trial-Startliste mit 5 sec. Abstand auf Platz 10. Startaufruf nach Trial-Ergebnisliste.
U13+U15 m/w	Alle Nichtteilnehmer des Trialwettbewerb werden gemäß NRW-Cup Gesamtstand als Massenstart aufgerufen. Startabstand zur letzten Trialer-Gruppe: 10 sec.
U11 m/w	Startaufstellung gemäß Trial-Ergebnis als Jagdstart in 4er-Gruppen mit jeweils 5 sec. Abstand zwischen den Gruppen.
U11 m/w	Alle Nichtteilnehmer des Trialwettbewerb werden gemäß NRW-Cup Gesamtstand als Massenstart aufgerufen. Startabstand zur letzten Trailer-Gruppe: 5 sec.

	<u>Trial-Regeln und Wertung</u>
	Es gilt ein Zeitlimit. Es zählen die Punkte, die im Zeitfenster erreicht wurden.
	Die max. Fahrzeit ist mit 2 Minuten pro Trial-Parcours vorgegeben. Der Veranstalter kann bei Bedarf die max. Fahrzeit auf 1:30 min. reduzieren. Auf Pfiff oder Zuruf des Kampfrichters wird der Trial beendet. Es zählen die Punkte, die innerhalb der erlaubten max. Fahrzeit erreicht wurden.

Neu	<p>Angestrebt ist ein Parcours mit 7 Sektionen. Für die fehlerfreie Durchfahrt einer jeden Sektion werden GUT-Punkte entsprechend der gewählten Fahrlinie vergeben. Die Wertung einer jeden Sektion beginnt und endet jeweils mit dem Überschreiten des Vorderachslothes der Sektions-Startlinie bzw. der Sektions-Endlinie.</p> <p>Bei Punktgleichheit entscheidet die kürzere Fahrzeit. Eine Sektion kann ein oder mehrere Hindernisse haben.</p>
Neu	<p>Je nach streckenbaulichen Möglichkeiten eines jeden Veranstalters sollen pro Sektion drei Fahrlinien angeboten werden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Blaue Linie (leichter Anspruch) (ergibt 1 GUT-Punkt)</li> <li>- Rote Linie (mittlerer Anspruch) (ergibt 3 GUT-Punkte)</li> <li>- Schwarze Linie (schwerer Anspruch) (ergibt 5 GUT-Punkte)</li> </ul> <p>Der Sportler hat nach jeder durchfahrenen Sektion freie Wahl der Linie, innerhalb einer Sektion ist der Wechsel nicht gestattet.</p> <p>Die Einfahrt wird durch farbige Pfeile angezeigt, der weitere Verlauf durch Trassier-Band oder durch farbige Pfeile.</p>
Neu	<p>Freie Wahl der Pedalsysteme!</p> <p>Sportler, die Pedale ohne feste Verbindung zum Schuh benützen, erhalten <b>8 Bonuspunkte</b>.</p> <p>Die Benützung dieser Pedalsysteme sind den Kommissären aktiv an zu zeigen!</p>
Fehler:	<p>Als Fehler gelten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Boden- und oder Hinderniskontakt mit dem Körper (Fuß)</li> <li>- Abstützen oder Anlehnen an festen Teilen (zb. Bäume, Steine, Bänke)</li> <li>-Abstützen mittels Pedalen auf Boden oder Hindernissen.</li> <li>-Verlassen des vorgegebenen Parcours (zb. abgegrenzt durch Trassier Band)</li> </ul>
	<p>Vor dem jeweiligen Trial-Wettkampfbeginn dürfen Sportlern und Betreuern den Trial zu Fuß besichtigen. Außerhalb des Zeitfensters ist das Betreten der Trials nicht erlaubt und kann bei Verstoß zu Disqualifikation führen.</p>
	<p>Eltern, Trainer und Betreuer ist es untersagt, dem Sportler während des Wettkampfes Anweisungen oder Tipps zu geben. Ein Betreuer darf zur Absicherung dem Sportler stillschweigend folgen.</p>

Die Regeln wurden von der Arbeitsgruppe Trial für euch erstellt und sind ab sofort gültig.

Wuppertal, den 12. April 2016



MTB Koordinator RSV NRW